Die Classe hatte diese Mittheilung des Herrn Obersten Herrmann ihrem Mitgliede Herrn Professor Stampfer zur Einsicht übergeben. Derselbe erklärte die Arbeit des Herrn Obersten für eine um so verdienstlichere, als es sehr selten ist, dass sich Jemand mit derlei langwierigen und mühsamen Untersuchungen befasst. Indem der Herr Berichterstatter auf die Veröffentlichung dieser Mittheilung in den Sitzungsberichten anträgt, findet er es angemessen folgende Bemerkungen beizufügen:

Kein einziger der vom Herrn Obersten angeführten Fehler erscheint in dem Abdrucke der Callet'schen Tafeln vom Jahre 1846 verbessert; ein späterer Abdruck, wenn ja ein solcher gemacht worden ist, liegt nicht vor. Allein nicht alle jene Fehler sind bis jetzt unbemerkt geblieben. In Schumacher's astronomischen Nachrichten v. J. 1831 (Bd. 8), S. 475, befindet sich eine Notiz von Wurm, worin gesagt wird, dass Herr Kittel, Oberschullehrer in Nagold, die Logarithmen der Zahlen 101173 bis 101179 in der 12. Stelle (00 vorne mitgezählt) um 1 zu klein gefunden habe, gerade wie der Herr Oberst. Herr Wurm fügt bei, dass nach seinen Untersuchungen die letzten Ziffern der 20stelligen Logarithmen mehrerer Zahlen von 101120 bis 101179 nicht ganz sicher zu sein scheinen. Namentlich gibt er die Verbesserungen der Logarithmen der Zahlen 101145, 101154, 101160, 101170, 101175 an, dann die der zweiten Differenz bei der Zahl 101179.

Weiterhin bemerkt Herr Professor Stampfer: Die Fehler in den Differenz-Reihen betreffend, so ist mit Rücksicht auf die hier in Anwendung kommende Art der Interpolation vor Allem zu bemerken, dass ein Fehler in den Differenzen I beinahe in seiner ganzen Grösse auf das Resultat einwirken kann, während der Coëfficient der Differenz II: $\frac{1}{8}$, und jener der Differenz-Reihe III: $\frac{1}{15}$ (genauer $\frac{1}{27}\sqrt{3}$) nicht übersteigt. Die Fehler in der Differenz-Reihe I sind schon viel zahlreicher als in der Haupt-Reihe, betreffen jedoch durchgehends nur die letzte Decimal-Stelle mit Ausnahme derjenigen Differenz I, welche neben Nr. 101150 steht, und die in der 7. Stelle um eine Einheit zu klein ist. Die Fehler der Differenz-Reihe II sind zwar ebenfalls zahlreich, befinden sich jedoch durchgehends auf der letzten Stelle, wo sie zwei Einheiten nicht übersteigen, daher keinen Einfluss auf irgend ein Rechnungs-Resultat